

Leiterin sein und gut mit dem Team arbeiten

Eine Fortbildung für Leitungskräfte in Kindertageseinrichtungen

Leiterinnen oder Leiter einer Kindertagesstätte oder stellvertretende Leiterinnen und Leiter müssen viele Rollen zugleich ausfüllen. Sie gehören in der Regel keinem ständigem Leitungsteam an, sondern müssen mehr oder weniger alleine damit klar kommen. Da kann es ab und an ganz schön unübersichtlich werden.

Leiterinnen und Leiter haben Vorstellungen darüber, wie sich eine Kindertagesstätte und ihr Team entwickeln könnten. Dann kommen ihnen im Alltag aber ihre Rollen als Verwaltungschefin, Krisenmanagerin, Organisationsbeauftragte oder „Mädchen für alles“ dazwischen.

Zeitmanagement hilft hier nur bedingt. Zeit ist eben nicht dehnbar. Was es braucht, sind Rollenklarheit, Reflexion des persönlichen Führungsstils und Methoden des konstruktiven Leitens.

Das sind auch die Themen dieser Fortbildung:

- **Leiten und/oder Führen? Wo ist der Unterschied?**
- **Rollenidentität und Rollenklarheit**
- **Der persönliche Führungsstil**
- **Teamentwicklung**
- **Methoden konstruktiven Leitens**

Je nach Verlauf können auch Fragen wie: „Mit Unterschieden im Team umgehen“, „Wie lernt eigentlich ein Team?“, „Methoden für das Teamtreffen“, „Leiterin und Kollegin zugleich sein“ oder „Als Leiterin zwischen Eltern und Kolleginnen stehen“ betrachtet werden.

Die Fortbildung richtet sich an Leiter und Leiterinnen sowie an stellvertretende Leiter und Leiterinnen von Kindertageseinrichtungen.